

EIN KLARES NEIN ZUR FLUTLICHTANLAGE (IN VERBINDUNG MIT PROFIFUSSBALL)

Wie kürzlich dem Sportausschuss vorgetragen, bittet der Anifer Sportverein die Gemeinde um Zustimmung zur Errichtung einer Flutlichtanlage am Hauptplatz, um in die zweithöchste Spielklasse im Österreichischen Profifußball aufsteigen zu können.

Die Intention, eine erste Mannschaft zu haben, die in eine höhere Liga aufsteigen soll, ist zwar nachvollziehbar, doch aus unserer Sicht in Anif fehl am Platze.

Bereits jetzt steht der Trainingsplatz nur eingeschränkt für die Kinder zur Verfügung, weil er oft für die Kampfmannschaft gesperrt ist. So kommt es zum Beispiel, dass unsere Kinder am Wochenende bei größter Hitze am Kunstrasen spielen müssen, wo auch für die Zuschauer keinerlei Beschattung steht.

Außerdem bietet der weitere Aufstieg keiner-

lei Vorteile für die Ortsbewohner. Es wird eher befürchtet, dass eine zusätzliche Belastung durch zunehmenden Verkehr und Licht entsteht.

Der Sportverein ist bereits der größte Subventionsverein und die Gemeinde investiert zusätzlich laufend in die Instandhaltung und Adaptierung der Sportanlage. Das ist auch in Ordnung, aber in unseren Augen soll Anif daher ein Dorfclub bleiben und nicht zu einem zweiten Fußballstadion Grödig gemacht werden.

Wir wünschen uns, dass unser Sportverein sich nicht zu sehr auf den Leistungssport kon-



Bild: Philipp Karesch/stadionwelt.de

zentriert, sondern seine Bemühungen vorrangig in die Jugendförderung steckt und so vor allem die Kinder im Ort von unserer tollen Sportanlage profitieren.



Ihre ÖVP Anif wünscht Ihnen
und Ihren Familien einen schönen Sommer!

Besuchen Sie uns auf Facebook oder auf unserer Homepage: www.oevp-anif.at

WOHNUNGSÜBERGABE PROJEKT FÜRSTENWEG

Das Wohnprojekt Fürstenweg ist nun fertiggestellt und die 20 Wohnungen konnten am 27.06. feierlich und mit Gottes Segen an die neuen Bewohner übergeben werden. Es freut uns sehr dass wir mithelfen konnten, Wohnraum für junge Ortsbewohner zu schaffen. Wir wünschen den neuen Bewohnern viel Freude und alles Gute für die Zukunft!



**Einladung zum
Anifer Sommerbazar**

Wo: **Friesacher Einkehr**
Brunngasse 1, 5081 Anif

Wann: **Sonntag 05.08.2018**
von 10:00 bis 15:00 Uhr

Was: **Selbstgemachtes,
Neues und Gebrauchtes**
(ausgenommen Möbel)

Für die Aussteller:
+ Tischmiete (Maße 180 x 80 cm) € 18,- /Tisch
+ Tische werden zur Verfügung gestellt

Für die Gäste:
+ Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!
+ Für Kaffee & Kuchen ist gesorgt!

Vom Veranstalter wird keine Haftung übernommen.
Anmeldung bis 31.07.2018 bei Magdalena Perner unter
maggy_81@gmx.at oder +43 650 / 39 22 697 möglich.

Veranstalter: Frauenbewegung Anif

**Wir haben jederzeit ein offenes Ohr
für Ihre Anliegen.**

Kontakt:

Thomas Schnöll

Tel.Nr: +43 664 23 47 661

mail: familieschnoell@mac.com

SENIORENBUND ANIF



Links der neue Obmann Hans Ramsauer und der scheidende Josef Pammer mit Gattin Erna sowie die Bezirksobfrau Dr. Eder-Gitschthaler und ÖVP-Obmann Thomas Schnöll

Die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Anif fand im Gasthaus Assisi in Neu-Anif statt.

Obmann Reg. Rat Josef Pammer konnte dabei neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern die Bezirksobfrau BR Dr. Andrea Eder-Gitschthaler und den ÖVP Obmann Thomas Schnöll als Ehrengäste begrüßen.

Bei der turnusmäßigen Neuwahl des Vorstandes kam es zu folgendem Wechsel: Als neuer Obmann wurde Hans Ramsauer einstimmig gewählt; als seine Stellvertreter Egon Bernatzky und Maria Ranner welche gleichzeitig auch als Kassierin bestätigt wurde. Als Schriftführerin wurde Elfriede Schneider und für die Öffentlichkeitsarbeit Edmund Pichler in den Vorstand gewählt.